

Abstriche für verschiedene Erreger mittels PCR

Stand 10.12.2021

Präanalytik: Abstriche für verschiedene Erreger mittels PCR

Abstrichbesteck für folgende Erreger:

- Adenovirus
- Bordetella pertussis / parapertussis
- Chlamydia pneumoniae
- Herpesviren (HSV-1 und -2, EBV, VZV)
- Influenza A und B (inkl. Vogelgrippe H5)
- Metapneumovirus (MPV)
- Mykoplasma pneumoniae
- Parainfluenza 1-4
- Respiratory-Syncytial-Virus (RSV)
- Rhinovirus
- SARS-CoV-2 (Covid-19)

Für den **Influenza, Metapneumovirus und RSV** sind **Nasen-Rachen-Sekrete/-Aspirate/-Spülungen** wegen höherer Sensitivität besser geeignet als Nasen-Rachen-Abstriche.

Für den Direktnachweis von **Chlamydia trachomatis und / oder Neisseria gonorrhoeae** mittels TMA ist dieses Abnahmesystem nicht verwendbar. Bitte bestellen Sie für diesen Auftrag ein **gesondertes Abstrichbesteck** (Kontakt siehe Materialanforderung).

Vorbemerkungen:

- Die Kochsalzlösung im Transportröhrchen ist **nicht zur Applikation am Patienten** geeignet.
- Den sterilen **Abstrichtupfer vor der Abstrichnahme nicht in das Transportröhrchen eintauchen**.
- Bitte **keine Aluminiumtupfer oder Gel-Abstrichsysteme für mikrobiologische Untersuchungen** verwenden.

Probennahme:

1. Den sterilen Wattetupfer (Art.-Nr. 1152) aus der Verpackung nehmen und den betroffenen Bereich mit leichtem Druck abstreichen (für Nasopharynx-Abstriche steht ein dünnerer, flexibler Tupfer mit der Art.-Nr. 1154 zur Verfügung).
2. Anschließend den Tupfer in das Röhrchen mit der Kochsalzlösung einbringen (Art. Nr. 5504).
3. Der Tupfer verbleibt in der Lösung und wird so abgebrochen, dass der Deckel dicht schließt. Dazu den Tupfer ca. zur Hälfte in das Röhrchen einführen und über die Röhrchenkante abbrechen.
4. Das Material sollte sofort versendet werden. Ist ein schneller Versand in Ausnahmefällen nicht möglich, muss die Probe bei 2-8°C gelagert werden.

Materialanforderung:

Alle Materialien können über unsere Versandabteilung telefonisch, per Fax oder E-Mail kostenfrei bestellt werden:

Tel: 02306 · 940 96 80

Fax: 02306 · 940 96 83

E-Mail: info@gflid.de

Weitere Informationen zur Abstrichnahme und den Analysen erhalten Sie von:

Dr. med. Petra Kappelhoff

Tel: 0231 · 9572 - 0

Dipl. Biol. Patricia Bartsch

Tel: 0231 · 9572 - 5259